

Sankt Martin in Niederdrees

Am Samstag, dem 09.11.2024 war es wieder so weit. Der Martinszug stand an. Bereits am frühen Nachmittag machten sich 7 Kinder und 3 Erwachsene auf den Weg durchs Dorf, um 115 Martinswecken an die älteren Dorfbewohner zu verteilen. Um 15 Uhr brachten Kinder ihre selbst gebastelten Laternen in die Alte Schule, wo sie durch eine Jury, in drei Kategorien (Kindergarten, Grundschule, weiterführende Schule) eingeteilt, prämiert wurden.

Um 18 Uhr setzte sich der Martinszug in Bewegung, durch die von den Anwohnern einladend mit Laternen und Kerzen geschmückten Dorfstraßen. Jürgen Esser, als St. Martin, wurde von der Freiwilligen Feuerwehr und dem Spielmannszug „Echo“ Niederdrees sowie vielen Dorfbewohnern und auswärtigen Besuchern durch die Niederdreerer Straßen begleitet.

Der lange Zug endete schließlich am Martinsfeuer vor der Kirche, auf deren Treppenaufgang wieder das traditionelle Martinsspiel aufgeführt wurde, in dem Sankt Martin seinen Mantel mit einem auf den Stufen liegenden Bettler, Dominik Zikeli, teilt.

Anschließend wurden die Namen der Gewinner des Laternenwettbewerbs bekannt gegeben. Die Entscheidung war der Jury wieder einmal nicht leicht gefallen, hatten doch alle 19 teilnehmenden Kinder phantasievolle, schöne Laternen gebastelt! Alle, die ihre Laternen abgegeben hatten, erhielten eine Tafel Schokolade und die 3 Sieger einen Gutschein.

Danach kam es zur diesjährigen Verlosung einer frischen Martinsgans, einer Ente und eines Hähnchens, und schließlich konnten die Bons für die Martinswecken eingelöst werden. Die Veranstaltung klang danach, an der vom Ortsausschuss organisierten Verpflegungsstation bei Kinderpunsch, Glühwein, Würstchen und kühlen Getränken, aus.